

# Exkursionsprogramm 2018



Donnerstag, 26.04.2018, 17 – ca. 19 Uhr

Treffpunkt: Lindau, Parkplatz Wäsen

## **Mit der Gebietsbetreuerin unterwegs zu den Schätzen am Bodenseeufer**

Am Bodensee gibt es neben den seltenen Arten der Strandrasen wie dem Bodenseevergissmeinnicht noch andere Naturschätze. Von kleinen Pflänzchen und Baumriesen am Seeufer handelt die Entdeckungsreise mit Gebietsbetreuerin Isolde Miller vom BUND Naturschutz und Michaela Berghofer vom Landschaftspflegeverband vor der herrlichen Kulisse des Bodensees.

## **Kreisgruppe Lindau und Gebietsbetreuung Moore, Tobel und Bodenseeufer**

Isolde Miller  
isolde.miller@bund-naturschutz.de  
Tel. 08382/887564

BN Kreisgruppe  
Lindau  
Lotzbeckweg 1  
88131 Lindau  
[www.lindau.bund-naturschutz.de](http://www.lindau.bund-naturschutz.de)

Freitag 04.05.2018, 15 – ca. 18 Uhr

Treffpunkt Kurhaus Scheidegg

BayernTourNatur

## **Streuobst, Moor, Wiesen und Berge – die Vielfalt unserer Landschaft**

Auf dieser aussichtsreichen Rundtour erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes über Streuobstsorten, ihre Vielfalt und sehen wunderbare alte Streuobstwiesen. Aber auch das Landschaftsschutzgebiet Hagspielmoor liegt am Wegrand. So spiegelt sich bei dieser Wanderung die Vielfalt unserer Westallgäuer Heimat wider, die bei dieser Wanderung von Gebietsbetreuerin Isolde Miller vom BN gezeigt wird.



Freitag, 08.06. 2018, 15 – ca. 17 Uhr

Treffpunkt Sportplatz Scheffau

BayernTourNatur

## **Unterwegs im naturnahen Kesselbachtobel**

Die Gebietsbetreuung Moore, Tobel, Bodenseeufer des BUND Naturschutz und die Kreisgruppe Kempten Oberallgäu des Landesbundes für Vogelschutz (LBV) laden gemeinsam zu einer abwechslungsreichen Tour im Kesselbachtobel zu einem Grundstück mit besonderer Artenausstattung ein, das der LBV vor kurzem gekauft hat. Gebietsbetreuerin Isolde Miller und Boris Mittermeier vom LBV werden die Exkursion leiten. Wichtig sind Trittsicherheit und gutes Schuhwerk, bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

Samstag, 09.06.2018, 13 – ca. 18 Uhr

Treffpunkt: Weiler, Hausbachbrücke an der der Straße nach Sulzberg

BayernTourNatur

## **Mit der Gebietsbetreuerin unterwegs durch die Hausbachklamm zum Enschenstein**

Gebietsbetreuerin Isolde Miller vom BUND Naturschutz führt entlang des rauschenden Hausbaches mit seinen Wasserfällen und dem tiefen Einschnitt an der Hohen Wand in diese abwechslungsreiche Klamm. Weiter geht es über Trogen zum Geotop Enschenstein, einem riesigen Nagelfluhfelsen, der aus dem Sandstein herauspräpariert ist. Durch das liebevolle Rothachtal führt der Weg zurück nach Weiler.

Die Gebietsbetreuung wird aus Mitteln des Bayerischen Naturschutzfonds gefördert.  
Träger im Landkreis Lindau ist der BUND Naturschutz in Bayern e.V.



Freitag, 15.06.2017, 15 – 17 Uhr  
Parkplatz Birkenried, Wasserburg

### **Tümpelsafari für Klein und Groß**

Der BN lädt Familien mit Kindern, Großeltern mit Enkeln, zur Tümpelsafari ins Birkenried bei Wasserburg ein. Dabei können die Teilnehmer das Leben im und am Tümpel spielerisch kennenlernen und die Kinderstube der Amphibien und Libellen entdecken. An mehreren Stationen warten Aufgaben auf Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren. Diplombiologin und Geschäftsstellenleiterin Claudia Grießer leitet das abwechslungsreiche Programm. Im Rahmen des Interreg-Projekts „Kleingewässer für die Bodenseeregion“.

Mittwoch, 20.06.2018, 17- ca. 20 Uhr  
Treffpunkt: Oberreute, Wanderparkplatz Hinterschweinhöf

### **Mit der Gebietsbetreuerin unterwegs ins blühende Wildrosenmoos**

Das Wildrosenmoos ist eines der schönsten und abwechslungsreichsten Moore im Westallgäu. Grenz-überschreitend wechseln sich hier gut erhaltenes Hochmoor, Streuwiesen und Wald ab und bieten ein außergewöhnliches Naturerlebnis! Gebietsbetreuerin Isolde Miller vom BUND Naturschutz kennt nicht nur den Lebensraum sondern auch Sagen und alte Schmugglergeschichten aus der Gegend.

Freitag 06.07., 14 – ca. 17 Uhr  
Treffpunkt Dorfplatz in Scheffau  
BayernTourNatur

### **Familienwanderung über die Ahornwiese in den Plattentobel**

Mit der Gebietsbetreuerin unterwegs auf einer abwechslungsreichen Wanderung in den versteckten Tobel des Rothenbachs. Dort können wir die Füße im Bachbett kühlen und schauen, welche Kleinlebewesen dort vorkommen. Im Wald finden wir sicher Pilze und Käfer, hören die Vögel zwitschern und können verschiedene Baumarten kennen lernen. Für die Wanderung ist es gut, ein Handtuch mitzubringen, feste Schuhe zu tragen und eine Brotzeit mitzunehmen.

Freitag, 13.07.2017, 15 – 17 Uhr  
Dorfgemeinschaftshaus Ellhofen

### **Tümpelsafari für Klein und Groß**

Der BN lädt Familien mit Kindern, Großeltern mit Enkeln, Groß und Klein, zu einer Tümpelsafari bei Ellhofen ein. Dabei können die Teilnehmer das Leben im und am Tümpel spielerisch kennenlernen und die Kinderstube der Amphibien und Libellen entdecken. An mehreren Stationen warten Aufgaben und Entdeckungsmöglichkeiten auf Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren. Diplombiologin und Geschäftsstellenleiterin Claudia Grießer führt durch das abwechslungsreiche Programm. Im Rahmen des Interreg-Projekts „Kleingewässer für die Bodenseeregion“.

Die Gebietsbetreuung wird aus Mitteln des  
Bayerischen Naturschutzfonds gefördert.  
Träger im Landkreis Lindau ist der  
BUND Naturschutz in Bayern e.V.



Freitag, 20. 07., 16 Uhr bis ca. 19 Uhr  
Treffpunkt: ehemaliger Gasthof Traube in Schnellers  
BayernTourNatur

**Unterwegs mit der Gebietsbetreuerin im Plenterwald und den Mooren bei Trogen**

Die Trogener Moore sind als Naturschutzgebiet von großer Bedeutung. Dort findet sich eine Kombination unterschiedlicher, wertvoller Lebensräume in direkter Nachbarschaft: Streuwiesen, Hochmoorbereiche – teils renaturiert und die einzigartigen Plenterwälder des Westallgäus. In Begleitung von Gebietsbetreuerin Isolde Miller erfahren wir mehr über die Entstehung, Nutzung, Pflege und den Schutz dieses Naturschutzgebietes.

Freitag, 14.09.2018, 15 Uhr bis ca. 17.30 Uhr  
Treffpunkt: Promenade am Waldsee in Lindenberg

**Mit der Gebietsbetreuerin die Vielfalt der Lindenberger Moore entdecken**

Der Eiszeitgletscher hat das Gelände zuerst geformt, dann breiteten Wälder und Moore sich aus. Nun entwickelt sich das Erscheinungsbild der Landschaft mit ihrer Pflanzen – und Tierwelt seit Jahrhunderten in Wechselwirkung zwischen Natur und Nutzung durch den Menschen. Gebietsbetreuerin Isolde Miller stellt die abwechslungsreichen Lindenberger Moore vor: Unterschiedliche Lebensraumtypen wechseln sich wie im Mosaik ab. Manche davon, wie die Moore, sind für das Voralpenland besonders charakteristisch, und an ihnen zeigen sich sowohl die Probleme als auch die Chancen im Naturschutz.

Freitag, 05.10. 2018, 15 – 17 Uhr  
Treffpunkt: Bahnübergang Obernützenbrugg

**„Seltsam im Nebel (durch das Degermoos) zu wandern...“**

Das Naturschutz- und Natura 2000-Gebiet Degermoos ist ein vielfältiges Mosaik aus naturnahen und nutzungsbedingten Moorlebensräumen. Dadurch ergibt sich der enorm hohe Wert für den Naturschutz. Gebietsbetreuerin Isolde Miller greift die Mystik der Moore auf und unterhält die Besucher mit fachlichen Moorinformationen und mit Geschichten und Gedichten rund um die Moore.

Freitag, 12.10.2018, 13.30 - 18 Uhr  
Ortsausgang Ellhofen Richtung Simmerberg

**Tobel im Fokus**

Die Gebietsbetreuung lädt zu einer Fotoexkursion mit dem Westallgäuer Fotografen Thomas Gretler ein. Er zeigt den Teilnehmern im EllhoferTobel, wie man die Entdeckungen von Tieren, Pflanzen und Landschaft richtig in Szene setzt. So hat jeder die Chance, mit faszinierenden Bildern nach Hause zu kommen. Eigene Kamera mitbringen. Anmeldung im Naturschutzhäusle erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl, Beitrag 15 €

Die Gebietsbetreuung wird aus Mitteln des Bayerischen Naturschutzfonds gefördert.  
Träger im Landkreis Lindau ist der BUND Naturschutz in Bayern e.V.

